

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

48 (17.2.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Zweites Blatt.

Sonntag den 17. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 14708. III. Den Ausbruch der Drustseuche betreffend

Die unter den Pferden des Stalles im Anwesen Stefanienstraße 30 bestandene Drustseuche ist nunmehr erloschen.
Karlsruhe, den 14. Februar 1901.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

Nr. 16443. Fundfachen betreffend.

Im Monat Januar 1901 wurden folgende Fundgegenstände bei der Polizeibehörde abgegeben: 1 Broche, 1 Manschettenknopf, 1 Beilsche, 1 Schere, 1 Kompaß (Albrennanhängsel), 1 Stuhl, 1 Spatierstock, 1 Luftpumpe, 2 Gelbbeträge, 2 Fingerringe, 1 Mütze, 1 Pelzkragen, 7 Loose, 1 Borgnon, mehrere Kragen und Manschetten, 1 Armband, 1 Gummischlauch, 1 Brieftasche, 1 Gürtel, 1 Boa, 1 Maßstab, 1 Handkarren, 7 Gelbbeutel (teils mit, teils ohne Inhalt), 8 Muffe, 8 Regenschirme, 2 Taschmesser.

Die Gegenstände können vom Eigentümer oder sonstigen Empfangsberechtigten auf Zimmer 26 des Bezirksamtgebäudes abgeholt werden. Falls sich ein Empfangsberechtigter nicht rechtzeitig meldet, geht das Eigentum an den gefundenen Sachen nach Jahresfrist auf den Finder bzw. die Stadtgemeinde über.

Karlsruhe, den 13. Februar 1901.

Groß. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Fahndung.

Nr. 9407. D. 400. Die unten beschriebene Frauensperson hat einen am 1. d. Mts. hier in der Kriegstraße bei der Einmündung der Ritterstraße von Kindern gefundenen Geldbeutel mit 2 Hundertmarkscheinen, 4 Zwanzigmarksstücken und etwa 7 Mark in Silber den Kindern abgenommen und unterschlagen.

Signalement:

25—30 Jahre alt, 1,60 m groß, dunkelblondes Haar, trug schwarzen Rock, schwarze Jacke, schwarzen Hut mit einer hellblauen großen, rückwärts stehenden Feder, schwarzen Schleier mit Sternchen, schwarzen Muff und kleines Handtäschchen.

Ich bitte, Anhaltspunkte zur Ermittlung der Täterin, welche vielleicht die bezeichnete Straße auf dem Wege von ihrem Geschäft passiert, der Polizei mitteilen zu wollen.

Karlsruhe, den 13. Februar 1901.

Der Groß. I. Staatsanwalt.
Duffner.

Fahndung.

Nr. 9990. D. 371. Im Besitze eines am 7. Februar morgens in Neuburgweier festgenommenen, oft bestrafte Diebs fanden sich 7 junge Hennen und ein Hahn gewöhnlicher Rasse, über deren Erwerb der Verhaftete sich nicht ausweisen kann. Von den Hennen sind zwei gelb, eine grau, eine weiß und drei sowie der Hahn schwarz.

Ich bitte um Mitteilung von Anhaltspunkten über die Herkunft der Hühner an die nächste Polizeistelle, die Genbarmerie oder mich.
Karlsruhe, den 15. Februar 1901.

Der Groß. Staatsanwalt.
Dr. A. Groß.

Aufruf.

3.1. Durch die Gefälligkeit des Consulaat Generaal van den Oranje-Vijfstaat in Haag ist die Deutsche Buren-Centrale, München, Wilhelmstraße 2, endlich in der Lage, die unausgesehten Anfragen nach einer verlässlichen dauernden Annahmestelle für Kleiderbindungen an die gefangenen Buren, besonders deren Frauen und Kinder, zu beantworten, und zwar ohne daß sie dadurch den Spenden ein fast unerschwingliches Porto, wie das von Deutschland nach Südafrika (N. 7,80 für je 5 Kilo) zahlen müssen braucht.

Die Sendungen sind zu richten:
unter Marke M. C. an die Firma: De Vries & Co., Schiffsmäkler und Spediteure,
Amsterdam, De Ruyterkade 100.

Die Marke M. C. bedeutet Mittelburger Comité. Dieses Damen-Comité in Niddelburg bei Biltungen in Holland übernimmt die Transportkosten von Holland nach St. Helena, Südafrika und Ceylon. Die Gült-Kosten von München nach dem Haag betragen z. B. für je 100 Kilo circa N. 17.—, so daß diese Ausgabe von Deutschland nach Amsterdam an obige Firma de Vries & Co. eine ähnliche, also keine außerordentliche genannt werden kann. Als besonders dringend erwünscht gelten folgende Dinge:

- 1) für die Frauen und Kinder Unterzeug, Wäsche und Kleider, Conserven, Mehl, Papier, Schulbücher etc.
- 2) für die Männer Unterzeug, Kleider, Conserven, Mehl, Tabak, Pfeifen, Violinen, Musiknoten, Schulbücher etc.

Da es sich dabei um eine reine Wohltätigkeitsfrage handelt und wie Howelse haben, daß die englischen Behörden dieselbe nicht hindern, so können wir mit gutem Gewissen, zumal es sich um ungefähr 15.000 Gefangene handelt, unseren Ruf wiederholen: „Helft den Brüdern und Schwestern in ihrer Noth, jeder nach seinen Kräften durch Kleiderbindungen oder Geld.“
Lehteres nehmen wir gegen Quittung unausgeseht in Empfang und vertheilen es durch unsere Vertrauens-Männer, deren selbstlose Thätigkeit uns durch Augenzugungen verbürgt ist.*

Deutsche Buren-Centrale,
München, Wilhelmstraße 2.

*Für Karlsruhe haben die folgenden Damen sich bereit erklärt, Kleider, Schuhe und Unterzeug in Empfang zu nehmen und die Versandkosten nach Holland zu tragen: Fr. Ammon, Hirschstraße 114, Fr. Reichbankdirektor Bering, Herrenstraße 30, Fr. Direktor Berblinger, Douglasstraße 12, Frau Major Sido, Hirschstraße 29, Fr. Dr. Sternberg, Karl-Friedrichstraße 1, Frau Direktor Zentlein, Waldhornstraße 15, Frau Oberlandgerichtsrath Walli, Reppelstraße 1.

Versteigerung eines Geschäftshauses.

Die Stadtgemeinde Durlach läßt das von dem Fabrikant Gustav Lehmann erworbene, Ecke der Haupt- und Palmalienstraße daber gelegene Gebäudegrundstück P. B. Nr. 340 a an den Meistbietenden öffentlich versteigern.

Diese Versteigerung findet am
Montag den 25. Februar l. J.,
nachmittags 3 Uhr,
auf dem Rathaus daber statt.

Es wird nur eine Versteigerung abgehalten, Nachbote finden keine Berücksichtigung. Die näheren Bedingungen können bis zur Versteigerungstagfahrt auf dem Rathaus hier — Zimmer Nr. 3 — eingesehen werden.

Das Steigobjekt befindet sich in bester Geschäftslage Durlachs und würde sich insbesondere für ein kaufmännisches Geschäft eignen.

Durlach, den 12. Februar 1901.

Der Gemeinderat.
Dr. Reichardt. Franz.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 18. Februar 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern: 1 Schreibkommode, 1 Kleiderschrank, 1 Bettstelle mit Kopf- und Matratze, 1 Nachtschiff, 6 Stühle, 1 Teppich, 1 Bettvorlage, 3 Galleriestangen, 1 Handtuchhalter, 1 Spiegel, 1 Tisch, 1 Bücherstall.

Hier, Gerichtsversteigerer.

Wöchnerinnen-Asyl.

Von Ihrer Großh. Hoheit der Erbprinzessin von Anhalt erhielten wir den Betrag von 100 M und durch Fr. v. Babo: v. Fr. J. E. „zum Andenken an ihre Verstorbene“ 20 M. Für diese Gaben sprechen wir unseren ehrerbietigsten und verbindlichsten Dank ab.

Das Komitee.

Holzversteigerung.

Das Großh. Hoffors- und Jagdamt Karlsruhe versteigert:

Donnerstag den 21. Februar,

früh 10 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichshaler Allee aus der Abth. III. 6 Jägeracker und III. 3 Büchiger Acker und umliegenden Abtheilungen: 35 fichtene Bauftangen II. Kl., 33 Hagstangen, 8 Ster eichenen, 65 Ster forlenes Scheitholz, 8 Ster buchenen, 19 Ster eichenen, 9 Ster gemischtes, 253 Ster forlenes Brügelholz I. und II. Kl., 2675 forlene Wellen und 10 Loose Schlagraum.

Freitag den 22. Februar,

früh 10 Uhr, im Schützenhaus aus Abth. II. 6 im Einsprung: 33 fichtene Bauftangen II. Kl., 59 Hagstangen, 32 Ster forlenes Rollholz, 249 Ster forlenes Brügelholz I. und II. Kl., 1850 forlene Wellen und 6 Loose Schlagraum. 21.

Knielungen.

Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Knielungen, Amt Karlsruhe, versteigert aus dem Gemeindefeld am Freitag den 22. Februar d. J. nachverzeichnete Hölzer:

1. 4 Eichen,
2. 8 Kiefern,
3. 28 Eichen,
4. 82 Wellen,
5. 6 Silber-Dappeln,
6. 136 Dappeln,
7. 10 Erlen,
8. 26 Forlen,
9. 10 Birken,
10. 44 Weiden.

Zusammenkunft Vormittags $\frac{1}{2}$ 9 Uhr am Rathhaus.

Knielungen, den 15. Februar 1901.

Gemeinderath.
Ruf.

Wohnungen zu vermieten.

*22. Durlacherstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sofort oder später zu vermieten.

— Kaiser-Allee 67, Hinterhaus, 1. Stock, ist 1 Zimmer und Küche oder 2 Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23 im Erdlaben.

10.2. Kaiserstraße 125, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 1 Zimmer, 1 Mansarde und Küche sofort zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfahren.

*22. Kapellenstraße 56 a ist ohne Vis-à-vis eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche u. dem Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*22. Lauprechtstraße 25 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern und im 4. Stock eine solche von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Luisenstraße sind im Querbau Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Keller, ebenso 1 großes Zimmer mit Kochofen, Wasserleitung und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

* Marienstraße 75 ist eine schöne, helle Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres daselbst.

* Steinstraße 16 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine schöne, freundliche Wohnung von einem oder zwei Zimmern auf 1. März oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Südenstraße 12 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

5.1. Waldstraße 52 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

— Yorkstraße 5 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, 3. Stock, von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. April an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Müppenerstraße 30 im 2. Stock.

Körnerstraße 20

ist eine schöne Mansardenwohnung sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 125,

eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Einzusehen täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Abends. 10.2.

Herrschaftswohnung.

In schönster Lage der Kriegsstraße ist die Bel-Etage auf 1. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 schönen Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Veranda, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Garten vor und hinter dem Haus. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 129.

21. Seminarstraße 6,

2 Treppen hoch, ist per 1. Juli event. etwas früher eine hübsche Wohnung von 8 Zimmern (7 nach der Straße gehend), Küche, Badezimmer, 2 Mansarden und Garten zu vermieten. Beschäftigung wofür 10 und 12 Uhr. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht auf 1. Juli von kleiner Familie eine Wohnung von 4 Zimmern mit Badezimmer. Gesf. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1186 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine ruhige Familie sucht auf 1. Juli d. J. eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in der Mittelstadt oder im Bahnhofstadtteil. Gesf. Anerbieten unter Nr. 1180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

22. Ein Ehepaar, welches auswärts festen Wohnsitz hat, wünscht von Zeit zu Zeit einige Wochen in Karlsruhe zu wohnen und sucht hierzu im westlichen Stadtteile eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Mädchenkammer unmobliert oder mobliert im 1. oder 2. Stock zu mieten. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 1152 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zu mieten gesucht auf 1. April oder später im Bahnhofstadtteil, am liebsten in der Nähe des Werderplatzes, ein oder mehrere helle saubere Parterreräume in einer Gesamtbodenfläche von nicht unter 150 q Mtr. Die Räume müssen heizbar und mit Gas u. Wasser versehen sein, resp. ohne große Kosten mit entsprechenden Einrichtungen versehen werden können. Offerten bitte einzusenden an G. Braun'sche Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

3 Zimmerwohnung

mit Zubehör, möglichst frei gelegen, per April gesucht. Monatliche Kündigung verlangt. Offerten unter Nr. 1185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird auf 1. Juli d. J. eine Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör in der Gegend von der Karlsstraße bis Mühlburgerthor. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1188 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 22 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost sofort oder später billig zu vermieten.

* Zwei tapezierte Mansardenzimmer sind zusammen oder einzeln an eine ruhige Frauensperson auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 18 im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an 2 anständige Arbeiter zu vermieten: Kronenstraße 3 im 3. Stock des Hinterhauses.

*2.1. Ein freundliches, unmobliertes Parterrezimmer ist billig zu vermieten: Werderstraße 3, parterre.

*3.1. Zwei gut möblierte, ineinandergelagerte Zimmer sind per 1. März an einen oder zwei Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Kronenstraße 22 im 4. Stock, nächst der Kaiserstraße.

* Ein gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause, mit separatem Eingang und auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 89 im 4. Stock rechts, Vorderhaus.

Zwei gut möblierte Zimmer

(Wohn- u. Schlafzimmer) im 2. Stock sind sofort oder per 1. März zu vermieten: Douglasstr. 32, parterre. 2.1.

Eine Schlafstelle mit Kost

ist an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 55, Hinterhaus, parterre.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein sehr schönes, gut möbliertes Schlafzimmer mit 3 Fenstern, in freier Lage, an einen besseren Herrn sofort oder später zu vermieten: Kriegsstraße 3a (Grünwald), 3 Treppen hoch rechts.

Pferdestallung

für 2 Pferde, hübsch eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 5 im Kontor.

Pension-Gesuch.

*2.1. Suche f. m. Töchter (15 u. 16 J.) mit Erzieherin Pension (3 Zimmer) in einer Familie p. April. Anerb. m. Preisang. unter Nr. 1179 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mk. 9000.—

auf beste II. Hypothek von pünktlichstem Rinzahler gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 1178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 100 000 Mark

werden zu bald oder später auf I. Stelle auf ein in bester Lage der Stadt sich befindliches Grundstück (Hauswerth 180 Mille Mark) vom Selbstverleiher aufzunehmen gesucht. Agenten verboten. Gesf. Offerten unter Nr. 1058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

nicht unter 25 Jahren, welcher sich an einem lohnenden Geschäft beteiligen will und 100 Mk. einlegen kann, wird gesucht. Adresse H. 80 hauptpostlagerend erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein ehrliches, pünktliches Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, wird gesucht. Näheres Waldstraße 11 im Laden.

— Ein tüchtiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, wird auf 1. März gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 26, 2 Treppen.

*2.2. Auf 15. März ein tüchtiges, braves Zimmermädchen gesucht. Nähen und Bügeln verlangt. Anzumelden von 5-7 Uhr Leopoldplatz 7b, eine Treppe hoch.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, das etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sofort oder auf 1. März gesucht: Kaiser-Allee 31 im 2. Stock.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit findet auf 1. März gute Stelle: Leopoldstraße 49, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 27, parterre.

* Ein älteres, zuverlässiges Mädchen zur selbstständigen Führung eines einfachen Haushaltes sofort gesucht. Näheres Ritterstraße 34, 2. Stod.

* Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird ein braves, fleißiges Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Nowack's Anlage 7 im 1. Stod.

Suche

gut empfohlenen jungen Mann zum baldigen Eintritt für schriftliche Bureau-Arbeiten. Gute Bezahlung. Dauernde Stellung mit Chance auf beträchtliches Nebenverdienst.

Jacob Stern,

Kaiserstraße 128, eine Treppe hoch.

*2.2. Tüchtige, selbstständige

Schlosser

auf Eisenkonstruktionen werden sofort gesucht.

Gesellschaft für elektrische Industrie, Karlsruhe.

Verkäuferinnen,

tüchtige, branchekundige, sucht per 1. März

M. Schneider,

Manufacturwaren.

Verkäuferin-Gesuch.

*2.1. Für ein hiesiges Besoh-Mercerie- und Kurzwaaren-Geschäft wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten unter Nr. 1154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Fräulein,

welches in Näharbeiten bewandert ist und etwas von der Buchmacherei versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Stellung dauernd und angenehm. Offerten sind unter Nr. 1170 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Tüchtige

Confections-Arbeiterin

gesucht.

C. Berner,

Kaiserstraße 187.

Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt sofort gesucht. Näheres Klaurechtstraße 10 im 2. Stod zu erfragen.

Gesucht

auf 1. März ein tüchtiges Zimmermädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiges Mädchen wird auf 1. März gesucht. Näheres Gottesauerstraße 5, 1. Stod.

Mädchen gesucht.

*3.2. Ein älteres, starkes Mädchen, welches allen Hausarbeiten vorstehen kann, wird auf 15. März oder 1. April gesucht: Südenstraße 8.

Per sofort

wird ein braves, ordentliches Mädchen für Küche und Haushalt gesucht. Zu erfragen Bittel 32 im Laden.

Kinder mädchen

zu zwei Kindern sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 183 bei Landauer.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum 1. März gesucht. Näheres Baldstr. 59.

Ein junges Mädchen,

am liebsten vom Land-, wird für häusliche Arbeiten auf 1. März gesucht. Näheres Herrenstraße 5, parterre. *2.2.

Kinder mädchen

zu einem Kind auf sofort oder später gesucht: Amalienstraße 25 a, 2. Stod. 8.1.

Mädchen gesucht

auf 1. März, welches auch Liebe zu Kindern hat und Zeugnisse besitzt, bei hohem Lohn: Eitlingerstraße 109 im 2. Stod.

F. Kellnerinnen, Kellner, Bäckerfräulein, Köchenschef, Kibes, Hotelburschen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen empfängt u. placiert das erste Placirungs-Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133. 10.7.

Kellnerin.

*2.2. Suche per sofort eine anständige Kellnerin. Zu erfragen Markgrafenstraße 80, 1. Stod.

Als Lehrling

findet ein junger Mann sofort oder auf Ostern Aufnahme in der Eisenwaarenhandlung von

L. J. Eitlinger,

Kronenstraße 24. 8.3.

Buchbinderlehrling

kann sofort unter günstigen Bedingungen und bei sofortiger Bezahlung eintreten bei

B. Albert Tensi,

Ecke Markgrafen- und Kreuzstraße. 4.3.

Suche

einen Lehrling zum baldigen Eintritt. Zahlwöchentlich, der sich je nach den Leistungen steigert.

Jacob Stern,

Kaiserstraße 128, eine Treppe hoch.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern suche ich einen gut erzogenen Knaben bei sofortiger Bezahlung als Graveur-Lehrling.

Fr. Klett, Gravir-Anstalt, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling-Gesuch.

10.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird als

Lehrling

bei sofortiger Vergütung gesucht bei

Cahnmann & Wachenheimer, Manufacturwaaren en gros, Kreuzstraße 3.

Lehrling-Gesuch.

In meinem Manufakturwaaren- und Agenturgeschäft ist für sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen frei.

Jacob Löwe,

Adolf Löwe Sohn, Karlsruhe, Adlerstraße 18a.

Lehrling.

Wir suchen für Ostern einen Lehrling mit genügender Schulbildung bei sofortiger Bezahlung. 4.1.

Julius Linck,

vorm. O. Nemnich, Buchhandlung, Kaiserstraße 94.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern kann in unserer Buchdruckerei ein Sohn achtbarer Eltern als

Setzerlehrling

eintreten. Gute Schulzeugnisse Bedingung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei, Ritterstraße 1.

Lehrlings-Gesuch.

*3.3. Ein Junge, welcher Lust hat die Gürtlerei gründlich zu erlernen, findet auf Ostern Aufnahme in unserm Geschäft.

Dölling & Wunder Nachf., Kronenstraße 9, Gürtlerei und Broncewaaren.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei

Dreyfuss & Siegel,

Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Lehrlings-Gesuch.

Gegen sofortige wöchentliche Vergütung suchen wir für Ostern einen Buchdrucker- und einen Schriftsetzer-Lehrling.

G. Braun'sche Hofbuchdruckerei,

Karl-Friedrichstraße 14, 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Möbel-Tapezier- und Dekorations-Geschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Alb. Daggelmann,** Tapezier. Näheres in der Wohnung Douglasstraße 20 im 2. Stod des Seitenbaues.

Lehr mädchen

bei sofortiger Vergütung gesucht.

M. Schneider,

Manufacturwaaren. 3.3.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

Herrenstraße 12 im 2. Stod. *3.2.

Hausbursche.

*2.2. Suche per sofort einen Hausburschen. Zu erfragen Markgrafenstraße 80, 1. Stod.

Stellung

findet ein jüngerer, fleißiger, durchaus solider Mann als Ausläufer. Nur Solche mit gutem Zeugnis wollen ihre Adressen niederlegen unter Nr. 1142 im Kontor des Tagblattes. *2.2.

Junger Laufbursche

für leichte Beschäftigung im Hause von einem hiesigen Geschäftsbaue gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 701 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Junge Mädchen

für Musterarbeiten suchen 2.2.

Dreyfuss & Siegel,

Kaiserstraße 197.

Putzfrauen

finden in meinem neuen Waarenbaue dauernde Beschäftigung. **Hermann Tietz.**

Maler Robert Geiger,
Bismarckstraße 16.
 Ein hübsches, 14- bis 16-jähriges Mädchen aus guter Familie als Modell gesucht.

Abschriften,
 Schreiben von Adressen, Entwürfe von Eingaben aller Art etc. werden rasch und billig besorgt: **Karlstraße 25 im 3. Stock des Hinterhauses.**

*2.1. **Gesucht**
 werden ein bis zwei Bauplätze zum Ausgraben, zwischen der Yorkstraße und dem Stadtheil Mühlburg, zu günstigem Preis. Offerten wolle man unter Nr. 1182 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*3.3. **Bautechner,**
 25 Jahre alt, mit langjähriger Praxis in der Zimmererei, 3 Semester Baugewerkschule, sucht auf 15. März oder 1. April Stellung. Offerten unter Nr. 1055 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger tüchtiger Backfönditor
 sucht per 1. März Stellung. Offerten erbeten **Stuttgart, Lühingstraße 31, Bauer.** *2.1.

Kellner, Köche,

 Kellnerin, Büffetdamen, Zimmermädchen, Hotels und Hausdiener empfiehlt und placirt das **Haupt-Placirungs-Büreau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Fräulein,
 intelligentes, große Figur, aus guter Familie, welches schon in verschiedenen Geschäften thätig war und im Verkehr mit gutem Ruf sehr bewandert ist, mit schöner Handschrift, auch schriftliche Arbeit versteht, sucht an hiesigem Orte Condition als Verkäuferin, Buchhalterin oder Kassiererin in besserem Geschäft oder auf einem Comptoir unter bescheidenen Ansprüchen per März oder April. Gesl. Offerten unter Nr. 984 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Eine geprüfte Krankenpflegerin
 sucht Privatpflege jeder Art, geht auch auswärts. Zu erfragen **Winterstraße 44 a, Hinterhaus.** Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. *2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.
 * Eine junge, saubere Frau sucht Arbeit im Waschen und Bügeln. Zu erfragen **Kronenstraße 56 im 2. Stock.**

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird noch angenommen: **Bürgerstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.** Ebenfalls wird für Nachmittags für ein Kind ein Mädchen gesucht.

Eine geübte Kleidermacherin
 empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern, Kindergarderobe und Abändern in und außer dem Hause: **Werberstraße 14, parterre.**

Verloren
 wurde Freitag, Abends etwa um 8 Uhr, in der Markgrafenstraße, vom Lühingplatz bis gegen die Schwannstraße an der geraden Häuserreihe ein Geldtäschchen mit ungefähr 40 M. Der redliche Finder wird gebeten, den Fund gegen Belohnung **Markgrafenstraße 26 im 2. Stock** abzugeben.

Hund jugelauten.
 * Ein gelber Mops mit weißer Brust ist jugelauten. Abzuholen gegen Einrückungsgebühren und Futtergeld **Karl-Wilhelmstraße 43 im 4. Stock.**

Haus-Verkauf.
 — In günstiger Lage der Südstadt hier ist ein dreistöckiges, neuerbautes Doppelwohnhaus nebst Mansardenwohnungen (Eckhaus), schön und vortheilhaft gebaut, billig zu verkaufen. Jährlicher Renteüberschuss von 21 000 Mark. Offerten unter Nr. 1106 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze
 sind in der **Noon-, Leuz-, Klauprecht- und Borchstraße** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim **Eigenthümer Hirschstraße 112.** 10.9.

Haus-Verkauf.
 Das Haus **Zirkel 11, Ecke der Kronenstraße**, mit Einfahrt, Hof und größeren Weinkeller soll wegen Erbtheilung verkauft werden. Näheres durch den Beauftragten **K. Kornsand, Kaiserstraße 111.** *3.3.

Haus-Verkauf.
 — In bevorzugter Lage der Weststadt **Karlstraße** ist ein neu erbautes, 3stöckiges Haus mit Hinterbau, Einfahrt und großer Hofanlage (event. kann 1 oder 2 Werkstätten dazu erstellt werden), vorzüglich rentirend, für Geschäftsleute oder Private geeignet, unter constanten Bedingungen zu verkaufen. Offerten beliebe man unter Nr. 1174 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Altrenommiertes Gasthaus
 in bester Lage der Stadt mit einem jährlichen Bierverbrauch von 500 Hektoliter und ca. 120 Hektoliter Wein und 2000 Mk. Zimmererneuerung, alles in tadellosem Zustand, mit oder ohne Inventar, mit 15 000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 1128 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.2.

2 Aecker
 (später Bouterrain), unweit der **Eisenlohrstraße**, einer im G-wann Mühlburger Weg, 1430 qm groß und einer im G-wann „Späcker“, 1792 qm groß, sind zu verkaufen. Angebote sind beim **Eigenthümer Augustenstraße 2, 3. Stock links**, zu machen. *3.3.

Pianino,
 ausgezeichnetes Fabrikat, schöner Ton, unverwundlich gebaut, unter langjähriger Garantie zum billigen Preis von 675 M. zu verkaufen. **Fabrikpreisliste 900 M.**
M. Hack, Piano-Magazin,
 5.3. **Ecke Kriez- und Müppertstraße 2, 2 Treppen hoch.**
 Kein Laden, größter Umsatz!

Billiger Möbel-Verkauf.
 Wegen neu in Standsetzung größerer Magazinsräume verkaufe ich sämtliche **Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel u. s. w.** zu **Ausverkaufspreisen,** complete Ausstattungen und ganze Zimmerausstattungen werden noch besonders berücksichtigt.
Ludwig Seiter,
Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft,
7 Waldstraße 7.
 Bitte genau auf die Nummer zu achten.

Möbel,
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauf man am besten und billigsten bei **Karl Epple, Tapezier,**
Kaiserstraße 37,
 gegenüber der alten **Wasserklosetur.**

Möbel,
 Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei **Gebr. Klein,**
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Möbel-Verkauf:
 2 neue und 2 gebrauchte Chiffonnières, 2 Kanapées, 1 Verticil, 1 Kommode und 1 Diensthofenbett: **Goethestraße 29 im 1. Stock.** 3.2.
 *3.3. **Ladeneinrichtung,**
 bestehend aus verschiedenen Schäften, 1 Tisch mit Aufsatz und 1 Firmenschild, ist sehr billig zu verkaufen. Die Schäfte würden sich auch für Magazinsräume eignen. Näheres **Schützenstraße 12 im Laden.**

Herde-Verkauf.
 — Zwei gut erhaltene Herde, der eine mit 4, der andere mit 2 Kochlöchern, sind billig zu verkaufen: **Winterstraße 39.**

Kochherde,
 erstklassig, garant. Fabrikat, stets in allen Größen auf Lager, empfiehlt billigst **Max Lange,**
Stefanienstraße 17/21.

Ein schöner Kochherd,
 sowie eine schöne Bettlade mit gutem Kofst sind wegen Wegzug zu verkaufen: **Müppertstraße 20, Hinterhaus im 4. Stock links.**

1000 Stk. Militär-Mäntel
 sind einzeln zu verkaufen, per Stück 3 M. und 1000 Stück weiße und graue, gut erhaltene **Militärteppiche** sind einzeln preiswürdig zu verkaufen bei **Hermann Hess,**
Militär-Effektenhandlung, Kavellestraße 72,
 zunächst d. Kriezstr. u. Güterbahnhof.

Wegen Neu- u. Umbau
 verkaufe ich sämtliche **Holz- u. Polstermöbel** zu enorm billigen Preise und ist Jedermann Gelegenheit geboten, sich billig u. gut einzurichten bei **J. Göb, Schreiner- u. Tapeziergeschäft,**
10.1. Waldhornstraße 32.

*2.2. **Zu verkaufen:**
 4 Stück Fuchschwanz, 4 Wandarme für Gas, 1 Draht: **Rudolfstraße 15, 2. Stock links.**
Ginen rinfährigen Schweinesafel
 hat zu verkaufen: *2.1. **Karl Herrmann, Rinkenheim.**

Zunge Hündchen,
 Rehpincher, kleine Rasse, 10 Wochen alt, sind zu verkaufen: **Gottesauerstraße 23, parterre.**

Abbruch.
 3.3. Beim Abbruch des Ställegebäudes in der Mühlburger Bauerei werden **Ziegel, Latten, Balken, Platten, Fenster und Türen, Läge mit Raufen** billig abzugeben. Näheres **Abbruchstelle.**

Zu kaufen gesucht
 werden 1 Tisch, 1 Schreibtisch und 1 Waschkommode mit Marmorplatte. Gesl. Offerten sind unter Nr. 1171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
 — Ein **gespielter Flügel** sowie 1 **gespieltes Pianino** (wenn auch reparaturbedürftig) werden zu **kaufen gesucht.** Offerten an **L. Schwelgut, Erbprinzenstrasse 4.**

Pianino
 oder **Tafelklavier,**
 ein altes aber gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Preisangabe sind unter Nr. 1151 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Landaulet,
 ein gut erhaltenes, wird zu sofortigem Gebrauch zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1131 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Badeeinrichtung
 mit Gasheizung, gut erhalten, sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten sind **Uhlandstraße 2 im 3. Stock** abzugeben. 3.1.

15.4. **Gänselebern**
 werden fortwährend angekauft bis Ende März: **Kreuzstraße 10, 2. Stock, bei der kleinen Kirche.**

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei
S. M. Fischl,
Waldstraße 11. in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf

von getragenen Herren- und Damenkleidern. Säuben, Stiefeln, Uniformen, Betten und Möbeln aller Art. Bezahle die höchsten Preise.

J. Plachzinski, Durlacherstraße 50.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

3.1. Tüchtige kapitalträchtige Wirtheleute (Frau Süddeutsche) suchen gutgehende **Wirtschaft** zu pachten, später Kauf nicht ausgeschlossen. Off. sub **Z. N. 892** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Französisch!

*2.2. Student, Muttersprache französisch, erbittet Unterricht im Französischen. Offerten unter Nr. 1109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cognac von Mt. 2. — an,
Rum,
Arac,
Punschessenzen etc.

in nur guten Qualitäten empfiehlt

L. Puder,

Herrenstraße 25.

Somatose, Nutrose, Tropon

empfehlen

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstraße 55.

Feinste Sauer-Drops,

per 1/4 Pfund 13 Pfg.

Bienen-Honig-

Malz-Extract-Bonbons,

per 1/4 Pfund 13 Pfg.

per Pfund 50 Pfg.

empfehlen

Emil Röderer,
Conditor.



Kein Husten und Heiserkeit.

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Vanillen, Eibisch, Malz, Spigwegerich, Zwiebel, z. Bonbons, Lakrisia, acht Martucci-Lakris, Trauben-Beerkonig, Malzextract, chlorsaures Kali, Mann, Isländisch Moos, Wollblumen, st. Bienenhonig zc.

Roth's Möbelpolitur

zum Reinigen und Poliren matt gewordener polirter Gegenstände empfiehlt in bekannter Qualität



Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen

empfehlen

Georg Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

Dürrobstmelange

(allerfeinste Mischung) per Pfund 45 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
4.2. 5 Lammstraße 5.

Baeföl

(ausgezeichnete Qualität) per Liter 70 Pfg. empfiehlt

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofl.,
4.2. 5 Lammstraße 5.

Baeföl

in prima Waare empfiehlt

3.2. **Carl Lösch,**

Körnerstraße, Ecke der Goethestraße.

Lanolin-Lederfett,

bestes Mittel zur Erhaltung von **Leder** und **Schuhzeug,**
in Dosen à 10 und 20 Pfg.

3.1. bei

Gehr. Iost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Copainum

zum Anstrich und zur Conservirung von Holz und Mauerwerk allein zu haben bei **Friedrich Lacroix, Mauermeister, Karlsruhe, Luisenstraße 2.** 5.5.

Strümpfe u. Socken

werden zur Neuankündigung und auch zum Anstricken angenommen und bestens besorgt. 3.2.

Emil Kley,

Erbsingenerstraße 23.

Möbelfabrik und Lager

von

Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57,

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten **Kästen- und Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Stühlen, Bettfedern zc.**

Infolge eigener Fabrikation und großer, vortheilhafter Einkäufe streng reell und billig. komplette Ausstattungen in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung. Anrichte ganzes Geschäft. 2. Bedienung nach Uebereinkunft.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kästen- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kofshaare** äußerst billig. Das Neuankündigung u. Anfertigen von **Betten und Polster-Möbeln** wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36.

Figuren-Säulen,

um damit zu räumen, zu **Engrospreisen**

bei **Fr. Roth,**

Kaiser-Passage.



Gesangbücher,

gew. Einband Mk. 1.10, in ganz **Leinwand** gebunden mit **Goldschnitt** von Mk. 1.70 10.5. an.

Kleines Format in hübschem Einband mit Goldschnitt von Mk. 4.50 an bis zu den feinsten Einbänden.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt Kaiserstr. 173,

zwischen Ritter- u. Herrenstrasse.

Telephon Nr. 37.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma Schwesigut,
Douglasstrasse 22.

Wilh. Wagner,

A. Manerle Nachf., unter Garantie
Herrenstraße 8. billigt.

Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badereparaturen, Saubere Reparaturen unter Garantie billigt.

**Photographie-
Rahmen**
= Neuheiten jeder Art =

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Trau-Ringe,
massiv in Gold,
in grösster Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstrasse 151.

2.1.



SALTA
Das Brettspiel

XX. Jahrhunderts

ist wieder eingetroffen bei

Robert Knauss,

Kaiserstrasse 159,
Ecke Ritterstrasse.

Berrücken und Bärte,
leihweise und künstlich,
für jeden Charakter bei

Ad. Dürr, Friseur,
Waldstrasse 39.

L. Leichner's Puder und Schminken.

Aelteste deutsche Schaumweinkellerei. Gegründet 1826.

89.20.

Kessler Sect

empfiehlt Aug. Klingele, Karlsruhe, Amalienstrasse 71. Telefon 671.

Maggi's

zum Würzen

Sein Ruf ist fest begründet und wohlverdient, denn es übertrifft alle alten und neuen Konkurrenzprodukte in Bezug auf Ausgiebigkeit, Wohlgeschmack und Billigkeit. — Dagegen verwende man **MAGGI'S** Bouillon-Kapseln zur Herstellung vorzüglicher Fleischbrühe.

Otto Mayer, Colonialw. u. Drogen, Wilhelmstr. 20.

Obst-, Gemüse- und Südfrüchte-Großhandlung

*3.1.

Joggerst & Köbel,

Karlsruhe,

Müppurrerstrasse 20,

offeriren: Tafeläpfel, rothe Reinetten, Herrenäpfel, Hochstädter und Edeläpfel à Centner 12 Mk., sowie Orangen und Zitronen; französische Schwarzwurzeln, Salat, Blumenkohl, Peterling, Italiener Blumenkohl, 18 Stück im Korb à Korb Mk. 3.50, Holländer Rothkraut und Weißkraut. Für Wiederverkäufer billigste Preise.

Empfehle in großer Auswahl zu billigsten, festen Preisen

≡ Confirmanden-Anzüge ≡

in vielen modernen, guten Stoffen, sauber gearbeitet, vorzüglich
passend, zu

14, 15, 16, 18, 20 bis 40 Mark.

Reichhaltige Auswahl in Stoffen für

Anfertigung nach Maass

zu billigsten Preisen bei bester Ausführung.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstrasse 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Tüchtige Verkäuferinnen

≡ aus allen Branchen ≡

➔ für sofortiges Engagement. ➔

Hermann Tietz.



Festhalle.

Heute Sonntag den 17. Februar, Nachmittags 4 Uhr,

Humoristisches Konzert

(Programm: „Erbaulich und beschaulig“),

gegeben von der gesammten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments,

Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt { Abonnenten 20 %
Nichtabonnenten 50 %
Programm 5 Pfennig.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Zum Schluß: Die neueste Musiker-Stricke in Berlin.

Krokodil Karlsruhe.

Am Fasching-Dienstag

Großes Frühschoppen-Konzert.

Anfang 11 Uhr.

2.1.

Abend-Konzert. Anfang 6 Uhr.

Verein

Kath. Geschäftsgehilfen.

Sonntag den 17. Februar, Abends 6 Uhr, im neuen Heim Herrenstraße 23

Fasnachtsunterhaltung

für die Mitglieder.

2.2.

Kathol. Dienstoffbotenverein.

Heute Sonntag den 17. Februar 1901, Nachmittags 1/2 4 Uhr, findet eine

Fasnachtsunterhaltung

statt, wozu wir unsere Mitglieder und Ehrenmitglieder freundlichst einladen

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Fantasio**. Phantastische Komödie in 2 Akten. Dichtung (mit freier Benützung des gleichnamigen Lustspiels von N. de Muffet) und Musik von E. M. Smyth. — **Sonne und Erde**. Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Saul und J. Haffreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr Ende nach 10 Uhr.

Montag den 18. Februar. 9. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Einmaliges Gesamt-Gastspiel des Elsassischen Theaters aus Straßburg. Zum 1. Male: **D'Parifer Reis**. Schwanke in 3 Akten

von G. Stofkopf. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Dienstag den 19. Februar. **Vormittags 11 Uhr**. 10. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) **Max und Moritz**. Ein Bubenstück in 6 Streichen. Nach der bekannten Buben Geschichte von Wilhelm Busch, für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther, nebst einem Epilog von D. Hande. Musik von Fritz Beder. — **Die Puppenfee**. Pantomimisches Balletdivertissement von J. Haffreiter und F. Saul. Musik von Josef Bayer. Anfang 11 Uhr. Ende gegen 1/2 2 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder, daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Der Vorverkauf zu dieser Vorstellung wird am Montag den 18. d. M., Mittags 1 Uhr, geschlossen.

Der allgemeine Verkauf findet statt: am Montag den 18., Nachmittags von 3-5 Uhr, und am Dienstag den 19., Vormittags von 10-11 Uhr.

Die Vorverkaufsstelle bleibt an diesem Tage geschlossen.

Donnerstag den 21. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Johannisfeuer**. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 22. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 38. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fidelio**. Oper in 2 Akten von Freischütz. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 23. Februar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Der Großkaufmann**. Volksstück in 3 Akten von Oskar Walthers und Leo Stein. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 24. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Sagenotten**. Große Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Giacomo Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Zu den hiermit erstmals bekannt gegebenen Vorstellungen findet der Vorverkauf der Eintrittskarten von der Veröffentlichung dieses Spielplans an bis zu dem der betreffenden Vorstellung vorausgehenden Tage (Sonn- und Feiertage ausgenommen) und zwar Vormittags von 9-11 Uhr statt. Für jede im Vorverkauf gelöste Karte ist außer dem Kassenspreise eine Gebühr von 35 Pfennig zu entrichten.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr, sowie das Porto für die Antwort durch Posteingang an die Hoftheaterkassiererei einzusenden. Briefmarken werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen der Betrag nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht rechnen.

Vorläufige Ankündigung. Am Sonntag den 3. März d. Js. wird als 11. Vorstellung außer Abonnement eine Aufführung von Richard Wagner's „**Tristan und Isolde**“ zu Mittel-Preisen stattfinden. Für das Vorzugsrecht der Abonnenten in der Reihenfolge A B C wird am Samstag den 23. Februar die Zeit von 3-5 Uhr Nachmittags reservirt. Der allgemeine Vorverkauf (mit Vorverkaufsgebühr) beginnt am Montag den 25. Februar, Vormittags 9 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch den 20. Februar. 22. Abonnements-Vorstellung. **Der fliegende Holländer**. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

15. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 12	757 mm	Nordost	unwäskt
12 „ Mitt.	- 5	758 „	„	hell
9 „ Abds.	- 6	759 „	„	„

